



Der indiskrete Sonnenstrahl Phot. Manassé

... und dann die Dessous usw. — !

Zieh' dich aus,
Weil du entzückend aussiehst — — !

Die Dessous der Frau sind heute ebenso wichtig wie der Pelz und die Abendtoilette, sind zum Problem geworden, das zu lösen den geschicktesten und raffiniertesten Künstlern obliegt. Kleine, auserlesene Kunstwerke aus Crêpe de Chine, Spitzen und Sticke- rei werden geschaffen, um unsere verwöhnte Weib- lichkeit geschmackvoll zu — — enthüllen. Das duftige, kaum geahnte Hemdhöschen mit Seiden- spitze, zart wie eine Apfelblüte und kostbar wie ein Schmuckstück, gehört heute zu den wichtigsten Requisiten der Mode und der Koketterie. Die elegante Frau kennt den Reiz schöner Wäsche nur zu genau, und wenn sie mit dezenter Ele-

ganz aus dem Kleiderausschnitt ein bißchen Spitze, ein Stückchen Seide hervorzupft, so ist das eine Gebärde, die die Herren der Schöpfung dies und jenes ahnen läßt, was ihnen sonst — verborgen bleibt!

Wenn die moderne Frau auch selbst die größte Freude an kostbarer Wäsche und eleganten Dessous hat, so weiß sie auch außerdem, daß der Herr Gemahl nichts lieber sieht, als seine kleine Frau in einen Hauch von Spitzen und Seide gehüllt, und für derartige erfreuliche Anblicke opfert er gern einen Hundertmarkschein. —

Die gnädige Frau macht Balltoi- lette. Der brave Gatte sitzt artig da- neben und blickt hin und wieder etwas schüchtern auf die Uhr. Madame sitzt seelenruhig im Morgenrock aus schwerer Seide und Spitzen am Toi- lettentisch und huldigt der Kunst des Malens. Da kommt es nicht selter.

Anni Ondra in einer Combination aus lachsrosa Crêpe Georgette mit irischen Spitzen



Phot. Badekow